

Wir übernehmen jeden Fall... und andere Gemeinheiten

1) **andrea** © (andrea_rappenhoener@hotmail.com) schrieb am 01.04.2002 um 21:00:24: Als ich heute morgen mit WadU über die ??? sinnierte, ist uns aufgefallen, wie ungerecht und halsabschneiderisch die ??? in Wirklichkeit sind. Den Stein des Anstoßes bot da "Der Tanzende Teufel", in dem die drei ??? die kleine Tina abzocken. Erst wird sie lapidar mit dem Satz "Puppen suchen wir nicht", abgefertigt, obwohl doch der Wahlspruch der drei ??? "Wir übernehmen JEDEN Fall" heißt. Und darüber hinaus nehmen die drei Fragezeichen sonst höchstens eine Belohnung von ihren Klienten, wenn sie einen Fall gelöst haben, aber die unschuldige Tina muss sofort 50 Cent, was für ein kleines Kind sicher viel Geld ist, auf den Tisch legen. Das ist doch wirklich nicht gerecht, oder? Kennt ihr noch andere Folgen in denen solche und andere respektlosen und unfairen Taten geschehen oder die drei ??? ihren eigenen Prinzipien untreu werden? andrea & WadU

2) **Störtebeker** schrieb am 01.04.2002 um 21:07:45: PROTEST! 1. Christina zahlt völlig freiwillig die 50 Cent, ohne dass sie dazu aufgefordert wurde. Außerdem sind 50 Cent als Gage ja wohl mehr als lächerlich, wären die drei Abzocker, dann hätten sie ihr 100\$ abgeknöpft. 2. Stimmt, der Leitspruch der drei ??? heißt: Wir übernehmen JEDEN Fall, aber die drei Fragezeichen sind nunmal weder das Fundbüro noch der Suchdienst.

3) **Juana** © (Lady@Juana.de) schrieb am 01.04.2002 um 21:14:58: Darüber ich schon öfters mit einigen anderen diskutiert. 50 Cent ist nicht die Welt @Störtebeker, aber für ein Kind mag das doch einiges sein. Sie sind richtig gemein zu der Kleinen....

4) **Isti** (Isti55@gmx.de) schrieb am 01.04.2002 um 22:32:22: Oh ja, nettes Forum. Da gibt es bestimmt so einige Beispiele. Das Geld haben die Drei übrigens ohne Problem angenommen, während sie beim sprechenden Totenkopf beispielsweise noch großmütig so getan haben, als wollten sie für den Koffer nicht mehr Geld als sie selbst ausgegeben haben und überhaupt allen Erwachsenen gegenüber immer so tun, als nähmen sie kein Honorar. Kaum kommt aber ein kleines Kind und bietet wahrscheinlich den derzeitigen Taschengeld-Monatstarif an, greifen sie sofort zu. Ziemlich scheinheilig... Dreist ist Justus sowieso ("Ich lüge nie!"). Für Peter fällt mir ansonsten eigentlich keine Gemeinheit ein. Bobs wahres Gesicht kommt allerdings auch ab und zu zum Vorschein. Oder wie soll man es sonst werten, daß er im Fluch des Rubins gegenüber der redseligen Lisa scheinbar so freundlich Auskunft gibt und kaum zurück auf dem Schrottplatz nichts Besseres zu tun hat, als sie mit "Blöde Kuh!" zu betiteln. Justus und Bob schrecken noch nicht einmal davor zurück, ihren eigenen, vielleicht nicht ganz so schlaunen Kollegen für dumm zu verkaufen. Im Unheimlichen Drachen zum Beispiel. Da doziert Bob in Seaside über Drachen (Ungeheuer, mit Flügeln und Klauen, Reptil, das Rauch und Feuer speit) und als Peter auch mal etwas beisteuern möchte und sagt: "Bob hat etwas Wichtiges außer Acht gelassen. Drachen sind nicht sehr umgänglich", antwortet Bob: "Das hätte ich schon noch erwähnt. Aber Just interessiert sich ja nur für Tatsachen. Drachen kommen in Sagen vor, also gibt es sie nicht wirklich. Und wenn es sie nicht gibt, braucht es uns nicht zu kümmern, ob sie umgänglich sind oder nicht." Ach? Und warum interessiert Dich dann, daß er Rauch und Feuer speit? Naja, der doofe Peter bemerkt die fehlende Logik schon nicht, also warum sich nicht einen kleinen Spaß

mit ihm machen...

5) **WesenausderUrzeit** (bischoth@web.de) schrieb am 03.04.2002 um 16:46:43: Störtebecker, wieso sind die drei ??? nicht der Suchdienst. In "die flüsternde Mumie" übernimmt Peter, um dem Fluch der Mumie zu entgehen, den Fall, eine Katze zu suchen. Der Auftrag beim "unheimlichen Drachen" ist es, einen Hund zu finden, der verschwunden ist, und beim "Superpapagei" ist der Anfang der Geschichte ja auch nichts weiter, als ein verschwundener Vogel. Im Bergmonster versuchen die drei ??? um (der falschen) Kathleen O'Hara zu helfen, ihren Schließfachschlüssel, den sie ja zum Glück nicht finden. Justus hat einen besonderen Sinn, wo Leute ihre Sachen lassen, erfahren wir ausdrücklich. Warum sollte er diese Fähigkeit nicht auch einmal in den Dienst eines Mädchens stellen?

6) **Asmodi** © schrieb am 03.04.2002 um 17:17:54: Die superschlaunen Drei haben Tina die 50 Cent doch nur aus symbolisch-pädagogischen Gründen abgeknöpft. Das redselige Naseweis wollte es doch so "wie im Fernsehen" haben. Und da Dreikäsehochs fast immer Ihren Willen bekommen, ließen sich Just, Bob und Peter halt darauf ein und haben damit ganz nebenbei auch noch ein Weibskind glücklich gemacht. Und die 50 Cent haben bestimmt wieder Carlos und sein kranker Onkel Ramos als Bonus-Almosen bekommen

7) **Störtebeker** schrieb am 03.04.2002 um 18:46:07: @Wesen: Richtig, die drei ??? suchen gelegentlich Tiere, aber wo bitte kämen wir denn hin, wenn sie zukünftig auch noch das verlorenegegangene Spielzeug von verzogenen Gören suchen müssten? @Isti: Über Bobs verdrehtes Frauenbild brauchen wir ja nicht diskutieren, seine Probleme mit dem weiblichen Geschlecht sind ja sehr offensichtlich und aller Welt bekannt. Sein "Blöde Kuh" war ja nicht der einzige verbale Ausrutscher (siehe Werwolf: Schlampe). Später mutiert er dann ja auf wundersame Weise zum richtigen Weiberheld, vor dem kein Rock sicher ist. Peter würde ich allerdings extreme Geldgier unterstellen (siehe Gold der Wikinger: "Sir sie meinen Bares...").

8) **Bergil** schrieb am 04.04.2002 um 22:29:40: @ asmodi: wenn man mal davon absieht dass der tanzende teufel geringfügig später war als der superpapagei.

9) **marc** schrieb am 17.04.2002 um 14:40:53: Topaktuell: Bei Doppelte Täuschung hält Just King hin und weiß nicht, ob er den Fall übernimmt. Trotzdem lehnt er ein Honorar ab! Mag es sein, dass die ??? ja inzwischen 16 Jahre jung uns somit fast Erwachsen, es nicht mehr nötig haben, jeden Fall zu übernehmen und das auch noch für lau? Als Kinder ("Kinder als Detektive?", "Was, ihr Buben seid Detektive?") musste man sich potentielle Kunden halt noch durch diese Dumping-mäßige Anmache an Land ziehen. Heutzutage ist das natürlich nicht mehr vonnöten. Aus dem selben Grund hat Just ja auch angeblich sein vormals hohes Sprachniveau eingebüßt und konnte gute 15 Folgen lang nur noch über Diäten dozieren!

10) **Isti** (Isti55@gmx.de) schrieb am 12.05.2002 um 15:19:38: In den Zusammenhang Prinzipienuntreue gehört ja eigentlich auch die Reaktion der drei ??? auf den vermeintlichen Mord an Schwarzbart. Tun sie doch sonst immer anständig, hilfsbereit etc., so nutzen sie doch anscheinend eine Situation, in denen außer dem Täter selbst niemand von ihrem Wissen um den "Mord" weiß, um mal gemütlich GAR NICHTS zu unternehmen. Hätte Kommissar Reynolds oder jemand anders ebenfalls davon gewußt, wette ich, hätten sie schwuppdwupp den Fall aufgelöst - allein, um mit ihren Ermittlungen mal wieder schneller als er zu sein. Aber so... (von den paarmillionen Hörspielzuhörern

wußten sie ja nichts).

11) **stopfi** (christoph.walter@muenchen.de) schrieb am 14.05.2002 um 11:55:20: Hmm, ich finde man sollte die Aussage "Wir übernehmen jeden Fall..." nicht auf die sprichwörtliche Goldwaage legen. Denn, wie heißt es doch so schön in der deutschen Rechtsprechung (muß jetzt auch mal mein abgebrochenes Jura-Studium abrufen): "jeden Fall" ist ein unbestimmter Rechtsbegriff, der der Auslegung bedarf. Was als "Fall" eingestuft werden kann und was nicht ist ja wohl immer strittig. Schließlich entstehen in der modernen Gesellschaft die meisten Streitigkeiten auch durch Interessenskonflikte, die aus unterschiedlichen Beurteilungseinstufungen heraus resultieren (ja, ja, ich hör schon wieder auf mit Faseln!). Aber trotzdem: Würden die drei Fragezeichen auf ihre Visitenkarte schreiben "Wir übernehmen vielleicht auch Ihren Fall", würde doch jeder Erwachsene mit dem klassischen Kommentar kontern: "Ach, ja, wer bist Du denn? Wer hat von Kuchen gesprochen, daß Du Krümel Dich meldest?" Die Formulierung "Wir übernehmen jeden Fall" beinhaltet für mich teilweise den verzweifeltsten Versuch, überhaupt irgendwie an Fälle heranzukommen. Schließlich sind Justus, Peter und Bob zu Beginn ihrer Ermittlungskarriere ja wirklich noch junge Drei-Käse-Hochs (na, ja, Justus vielleicht ein Drei-Käse-breit) und froh, wenn sie was Richtiges ermitteln dürfen. Ich finde deshalb nicht, daß es arrogant ist, gewisse Fallanfragen abzulehnen. Die Kleine aus dem tanzenden Teufel hat dem Trio die Kohle wirklich relativ aufgedrängt und hätte bestimmt geweint, wenn sie nicht ihren Willen bekommen hätte. Ferner mögen 50 Cent für das Kind tatsächlich viel Geld sein, aber nicht für die Eltern, die ja wohl finanziell gesichert sein dürften (eigenes Haus und so!) und weiterhin alles für ihre Zöglerin zahlen. Ob diesbezügliche Skrupel also angebracht sind? I was ja ned! So, nun hab ich meine Meinung dargelegt. Schönen Tag für alle ???-Fans... Stopfi

12) **Navarro** © (Berni_M@raorkon.com) schrieb am 18.05.2002 um 20:36:23: Ja. Stimmt. Ich würde da sogar ein Schäufelchen dazulegen. Ich finde überhaupt nicht, dass die 3 ??? halsabschneiderisch sind, Andrea. Es gehört schon einiges an Idealismus dazu, angebotene Honorare abzuschlagen. Man denke an Allie Jamison, die ja auch nicht gerade aus schlechtem Hause stammt und trotzdem nichts zahlen muss. Auch hat man schon gesehen, dass die Fragezeichen Finderlöhne gespendet haben. Die Sache mit den 50 cent ist zwar gemein, aber ich weiß nicht, ob man von 14jährigen erwarten darf, eine solche Sensibilität ("für die Kleine ist das viel Geld...") aufzubringen. Sind wir uns doch ehrlich: Nur sehr wenige von uns wären mit 14 stolz genug gewesen, 100 Dollar für den sprechenden Totenkopf abzulehnen und nur die Nominale zu verlangen! Der Spruch "wir übernehmen jeden Fall" ist, wie Stopfi ja schon gesagt hat, nicht wortwörtlich zu nehmen. Werbungen sind nun mal übertrieben. (Ich hab auch schon mal Aspirin genommen und mein Kopfweg ist NICHT verschwunden)

13) **Nuts McEumelly** (mceumelly@hotmail.com) schrieb am 19.05.2002 um 01:27:02: Insgesamt halten sie sich ja wirklich ziemlich gut an ihren Wahlspruch... naja, im 'Poltergeist' wird das ja auch ziemlich breit diskutiert (wer würde auch schon eine solche Suchaktion ernsthaft ohne Murren durchhalten) und ein paar Auftraggeber werden ja auch (man denke an die falsche K. O'Hara oder den Herren King bzw. - tanzender teufel - den Millionärsjunior) als 'Bösewichte' entlarvt und der Auftrag nicht im Sinne der Auftraggeber erledigt (nicht gerade geschäftsfördernd, von wegen Verschwiegenheit [drache: "was uns unsere Klienten anvertrauen müssen wir für uns behalten"]), aber so im Ganzen sind sie ja doch recht konsequent - @navarro: vielleicht solltest Du am Abend vorher weniger saufen, Alk und Aspirin verträgt sich sowieso laut Waschzettel nicht so gut ;)

14) **Imperator** schrieb am 19.05.2002 um 11:32:41: Nuts McEumelly, wie kommst du darauf das Navarro am Abend vorher gesoffen hat?